

**Wolfgang Reisser und
Reinhold Tränkle werden
undankbarer Vierter bei der
Ü60 - WM in Oxford.**



WOLFGANG REISSER UND REINHOLD TRÄNKLE BEI DER HOCKEY- SENIOREN-WELTMEISTERSCHAFT 2012 IN OXFORD

Die deutsche Ü60- Hockeynationalmannschaft nahm an der Weltmeisterschaft teil und erreichte den undankbaren 4. Platz. Die HCL-Oldies Wolfgang Reisser und Reinhold Tränkle zählten dabei zu den Leistungsträgern.

Traditionell fanden im Anschluss an die Olympischen Spiele 2012 in Oxford die Weltmeisterschaften für die Nationalmannschaft Ü60 statt.

Da aus dem erfolgreichen Ü60-Team der vergangenen Jahre 7 Leistungsträger altersbedingt ausgeschieden waren und es an spielstarkem „Nachwuchs“ mangelte, reiste die Nationalmannschaft mit keinen großen Erwartungen nach Oxford. Wunschziel des Teams war das Erreichen der Endrunde, unter die 4 weltbesten Teams der 18 teilnehmenden Nationalmannschaften zu gelangen. Das war auch das Ziel der beiden Hockey-Oldies Wolfgang Reisser und Reinhold Tränkle vom Hockey-Club Ludwigsburg.

In sechs Spielen besiegte die Mannschaft die Teams von Schottland mit 4:1 und Südafrika mit 4:0; gegen Neuseeland trennte man sich mit einem 2:2 unentschieden und gegen England gab es eine 1:4 Niederlage. Im Halbfinale unterlag Deutschland den straken Australiern. Im Spiel um Platz 3 traf die Mannschaft dann wieder auf England und verlor erneut.

Die beiden HCLer marschierten erstmals ohne Medaille hinter der deutschen Fahne zur Abschlussfeier. Unter diesen Umständen noch den 4. Platz erreicht zu haben, war dann doch zufriedenstellend. Eine bessere Platzierung haben sie sich für 2013 bei der Europameisterschaft in Belgien vorgenommen: Wolfgang Reisser in der Ü60-Mannschaft und Reinhold Tränkle dann im Ü65-Team.



Wolfi und Reinhold.

